

/Sektionaltor GARAGENTOR UNIPRO

LEISTUNGS-
BESCHREIBUNG

UniPro-Tore werden speziell für den Einsatz im Privatbereich konstruiert.

Das 40mm Stahl-Sandwich-Paneel kann in den verschiedensten Farben und Ausführungen bestellt werden, somit bleibt kaum ein Design-Wunsch unerfüllt. Für den Privatbereich ist es das Garagentor.

INHALTSVERZEICHNIS

- A. Lieferumfang
- B. Technische Eigenschaften
- C. Einbaudaten
- D. Tor Aufbau
- E. Paneele | Oberflächen | Farben
- F. Antriebssystem



Für deine Sicherheit

Bei Maschinen geht es darum, alle Anzeichen von Risiken zu minimieren. Unabhängig von der Art der Bedienung sind die Tore von Günther Tore in der Lage, Komfort und Sicherheit zu gewährleisten. Unsere Produkte sind vollständig konform mit der Norm DIN-EN 13241-1



Service zum Quadrat

Ob für Sie oder Ihre Kund:innen bei uns gibt's immer den direkten Draht zu zuverlässigen Antworten



Kuchl goes Europe

Mit Sitz im Herzen Österreichs und Partner:innen von Portugal bis Rumänien verbinden wir ganz Europa.



Da macht's klick

Vom Angebot bis zur Montage-Anleitung: unsere Online-Services machen es Ihnen auf Knopfdruck leicht

A. Lieferumfang

Sektionaltor Komplettsset | bestehend aus einem Lamellenpaket | 1x Zargenpaket | Antrieb laut Bestellung (Siehe unten) | Montageanleitungen des Tores sowie Inbetriebnahme des Antriebs.

1. Tor mit Antrieb

- a. Komplettes Schienensystem mit Torsionsfedern mit mind. 25.000 Bewegungszyklen
- b. Torblatt mit 40mm starken Stahl-Sandwich-Paneelen inkl. Beschläge
- c. Deckenantrieb **Somfy Metro iO** oder **Moto RTS** inkl. 2 Fernbedienungen
- d. 3 Stk. Lochwinkel
- e. Ohne Befestigungsmaterial zum Baukörper

2. Manuelles Tor

- a. Komplettes Schienensystem mit Torsionsfedern mit mind. 25.000 Bewegungszyklen
- b. Torblatt mit 40mm starken Stahl-Sandwich-Paneelen inkl. Beschläge
- c. Manueller Torstopper
- d. Schubriegel
- e. Handgriff
- f. 3 Stk. Lochwinkel
- g. Ohne Befestigungsmaterial zum Baukörper

B. Technische Eigenschaften

1. Widerstand gegen Windlast

- a. Klasse 3
- b. Gem. Norm PN-EN-13241-1

2. Wärmedurchgangskoeffizient des Paneels (U-Wert)

- a. 0,48 W/m²K

3. Schalldämmung

- a. 23 db
- b. Gem. Norm PN-EN-ISO 717-1:1999

4. Torsionsfedernsystem

- a. 25.000 Zyklen

5. Luftdurchlässigkeit:

- a. Klasse 4
- b. Gem. Norm PN-EN-13241-1

6. Wasserdichtheit:

- a. Klasse 2
- b. Gem. Norm PN-EN-13241

C. Einbaudaten

1. Maximale Torgröße

- a. 6000 x 3000 mm (Abhängig von der Ausführung)

2. Umlenkungsvarianten inkl. Sturzbedarf

- a. Standardumlenkung (Sp)
 - i. Federwelle vorne | Mindeststurz 230 mm
 - ii. Seitenplatz / Laibung 110 mm
 - iii. Einstand in die Lichte Durchfahrtshöhe 0 mm
- b. Standardumlenkung – Industrieversion (Sj)
 - i. Federwelle vorne | Mindeststurz 400 mm
 - ii. Seitenplatz / Laibung 110 mm
 - iii. Einstand in die Lichte Durchfahrtshöhe 20 mm
- c. Niedrigsturz-Umlenkung (St)
 - i. Federwelle hinten | Mindeststurz 150 mm
 - ii. Seitenplatz / Laibung 110 mm
 - iii. Einstand in die Lichte Durchfahrtshöhe 50 mm
- d. High Lift-Umlenkung
 - i. Federwelle vorne | Mindeststurz 400 mm
 - ii. Seitenplatz / Laibung 110 mm
 - iii. Einstand in die Lichte Durchfahrtshöhe 0 mm
- e. Standardumlenkung mit Dachfolge (SpA) von 2° bis max. 20°
 - i. Federwelle vorne | Mindeststurz 390 mm
 - ii. Seitenplatz / Laibung 110 mm
 - iii. Einstand in die Lichte Durchfahrtshöhe 20 mm
- f. Niedrigsturz-Umlenkung mit Dachfolge (StA) von 2° bis max. 20°
 - i. Federwelle hinten | Mindeststurz 170 mm
 - ii. Seitenplatz / Laibung 110 mm
 - iii. Einstand in die Lichte Durchfahrtshöhe 50 mm

3. Sonderumlenkungsvariante mit Zargenblende (SSt 2.0)

- a. Niedrigsturz-Umlenkung (St)
 - i. Federwelle hinten | Mindeststurz 90 mm
 - ii. Seitenplatz / Laibung 60 mm
 - iii. Einstand in die Lichte Durchfahrtshöhe 30 mm
- b. Zarge wird mit einer rundum laufenden Stahl-Blende in Torfarbe geliefert
- c. Die Zargenblende ermöglicht es, das Tor bei zu wenig Seitenplatz/Sturz umlaufend bis zu 50 mm in die Torlichte einstehen zu lassen
- d. Zarge ausgeführt mit rundum laufender Zargendichtung

D. Tor Aufbau

1. Welle und Federn
 - a. Torsionsfedern mit garantierter Lebensdauer von 25.000 Zyklen
2. Führungen und Zargen
 - e. Bestehend aus verzinktem Stahl-Blech 1,4 mm
3. Federbruchsicherung
 - a. Schutz bei Federbruch | verhindert das Abstürzen des Torblattes
4. Seilbruchsicherung
 - a. Schützt das Tor bei Seilbruch gegen Herabfallen
5. Torblattbeschläge
 - a. Aus verzinktem Stahl

6. Umlaufende Dichtung

- a. Doppellippige EPDM-Dichtung für eine noch bessere Abdichtung

7. Mitteldichtungen zwischen Paneelen

- a. Flexible Dichtung welche die Mittel-Scharniere verdeckt
- b. Dient zur besseren Dichtigkeit und Sicherheit, sowie einer besseren Optik

8. Doppelte Bodendichtung

- a. EPDM-Doppel-Dichtung
- b. Gleicht sich an den Bodenuntergrund an
- c. Schutz vor Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz
- d. Die Doppel-Lippe erhöht zusätzlich die Dichtigkeit der Toranlage

9. Laufrollen

- a. Kugelgelagerte Laufrollen für einen kaum hörbaren Torlauf

E. Paneele | Oberflächen | Farben

1. Paneel

- a. 40mm starkes Stahl-Sandwich-Paneel ausgeschäumt mit einem FCKW-Polyurethan-Schaum

2. M-Sicke – Mittlere Sicke

- a. Silklime - glatt
- b. Smoothgrain - Folie
- c. Sandgrain - feinkörnig
- d. Woodgrain - Holzstruktur
- e. Woodline - Holzoptik

3. L-Sicke – Große Sicke

- a. Silklime - glatt
- b. Smoothgrain - Folie
- c. Sandgrain - feinkörnig
- d. Woodgrain - Holzstruktur
- e. Woodline - Holzoptik

4. S-Sicke – Schmale Sicke

- a. Silklime - glatt
- b. Woodgrain - Holzstruktur
- c. Woodline - Holzoptik

5. V-Sicke – Mikroprofiliert

- a. Silklime - glatt

6. Farbgebung außen:

- a. RAL-Farben - Beschichtung
- b. HI-Farben - Beschichtung
- c. Woodline - Beschichtung
- d. Smoothgrain - Folie

7. Oberfläche | Struktur | Farbe | INNEN

- a. S-Sicke woodgrain Holzstruktur ähnlich RAL 9002

8. Sicherheitshinweis

Achtung bei dunklen Farbtönen und starker Sonneneinstrahlung können sich Torpaneele verformen und das Torblatt nach außen biegen. Dies kann zu einer schwergängigen Toranlage (Verkeilung der Laufrollen) oder Paneele, die an der Deckenantriebsschiene streifen, führen.

Abhilfe kann durch das Hinzufügen von Verstärkungsprofilen an der Paneelinnenseite oder eine Erhöhung des Sturzes erreicht werden. Stellen Sie sicher, dass ausreichend Abstand zwischen dem geöffneten Torblatt und der Deckenantriebsschiene besteht

F. Antriebssystem

1. Siehe Leistungsbeschreibung Deckenantriebe Somfy: